

Nach stellungsgemäßer Discussion über den Inhalt des § 41, wobei man einen Beschlusseß über einzelnen Punkte abgefaßt haben würde, kam hinsichtlich des § 42 der Beschlusseß zu Stande, daß man Herrn Lickel die Entlassung des Herrn Carl Jatz als Hilfsarbeiter für vollkommen erwies, so wie den Ausschuß der Direction mittheilen und letzterer davon (ohne Rücksicht ob er gerade vollständig sei oder nicht) die Kündigung des Herrn Carl Jatz überlassen sollte.

§ 44

Herr Lickel stellte sich auf für seine Abtheilung der Diplomata eine Geldforderung in Gesamtheit von 9300 Reichsmark pro Jahr (einschließlich des Jahresgaltens für Herrn Carl Jatz), Herr Wätz für die Scriptoros eine Gesamtforderung von 12000 Reichsmark, Herr Mommers eine solche von 3000 Reichsmark nebst, einschließlich des von ihm auf 600 Mark jährlich bestimmten Honorars als Dirigenten; Herr Wattenberg sowohl eine solche von 1000 Reichsmark, wobei er den Aufwandspunkt des Lezings seines Dirigentens, selbst auf Michaeli d. J. angab, da er nur diesem Zeitpunkt sich nicht eingelassen mit dem Arbeiten der Abtheilung beschäftigen könne.

Hierauf wurde eine Commission aus den Herren von Gieseler, Engel und Mümpf unter Vorsitz des Herrn Wätz zur Bearbeitung der Finanzfrage ernannt.

§ 45.

Bei 5 gegen 5 Stimmen wurde durch den Vorsitzenden